Dessau
¬ Roßlau
Der
Oberbürgermeister

Stadt Dessau-Roßlau ¬ Postfach 14 25 ¬ 06813 Dessau-Roßlau

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Dessau-Roßlau ist ein kreisfreies Oberzentrum im Land Sachsen-Anhalt. Durch die Lage inmitten der wunderschönen Auenlandschaft der Flüsse Elbe und Mulde und durch ein breit gefächertes Kulturangebot besitzt Dessau-Roßlau einen hohen Freizeitwert.

Das in Dessau beheimatete Bauhaus wie auch das Dessau-Wörlitzer Gartenreich stehen auf der UNESCO-Welterbeliste.

Dessau-Roßlau ist aufgrund des vielfältigen Kita- und Schulangebots und der günstigen Lebenshaltungskosten ein idealer Wohnort für Familien. Die Museen, das Theater, der Dessauer Tierpark und die Schlösser und Parkanlagen bieten ein abwechslungsreiches Freizeitangebot.

Im Amt für Stadtfinanzen der Stadt Dessau-Roßlau ist zum 1. Januar 2027 eine Stelle zunächst befristet für zwei Jahre mit der Option der Verlängerung in der

Sachbearbeitung Innen- und Außendienst

Zentrales Forderungsmanagement

zu besetzen.

Zu den Arbeitsaufgaben gehören u. a.:

- Bearbeitung der vorliegenden öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen und Ermittlung der Vollstreckungsmöglichkeiten
- selbständige Bearbeitung aller Maßnahmen der Innendienstvollstreckung nach Auswahlermessen (u. a. Bearbeitung von Insolvenzfällen, Sachstandsmitteilungen und Anfragen an Fachämter und Fremdbehörden, Forderungspfändungen, Erwirkung von Zwangssicherungshypotheken, Beantragung der Vermögensauskunft, Aufrechnungen; Teilzahlungsvereinbarungen im Wege des Vollstreckungsschutzes; Lohnabtretungen; Zuordnung von Ist-Zahlungen der Kasse zu offenen Forderungen)
- konkrete Auftragserteilung an den städtischen Vollstreckungsaußendienst
- Überwachung des vorliegenden Forderungsbestandes einschließlich seiner Veränderungen, Terminkontrolle u.a. im Rahmen der Wiedervorlage von Vollstreckungsaufträgen und Niederschlagungen (Prüfung von Verjährungsfristen entsprechend der jeweiligen Rechtsgrundlage)
- Titulierung der privatrechtlichen Forderungen im gerichtlichen Mahnverfahren
- Beantragung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen beim zuständigen Vollstreckungsgericht insbesondere für bevorrechtigte Unterhaltsrückforderungen nach § 850d ZPO
- Vollstreckung von Bußgeldforderungen u.a. durch die Beantragung von Erzwingungshaft
- Durchführung von Sprechzeiten
- Entscheidung zur Niederschlagung der Forderung an den Gläubiger nach eigenem Ermessen

- Vollstreckungsversuche vor Ort beim Schuldner nach Prüfung von pfändbaren Vermögen, Durchsuchung der Wohn- und Geschäftsräume zur tatsächlichen Pfändung, Abschluss von Ratenzahlungsvereinbarungen zum Vollstreckungsschutz, Verwertung gepfändeter Sachen, gerichtstaugliche Protokollierung von Vollstreckungshandlungen oder fruchtlose Pfändungen

Fachliche und persönliche Anforderungen u. a.:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder Rechtsanwaltsfachangestellten
- PKW-Führerschein erforderlich
- Folgendes ist wünschenswert:
  - tiefgreifende Kenntnisse und Erfahrungen im Vollstreckungsrecht und Vollstreckungswesen sowie mehrjährige Praxiserfahrung
  - Kenntnisse im Insolvenzrecht und im Zwangsversteigerungsrecht
  - sicherer Umgang mit MS Office sowie Erfahrungen in der Buchungssoftware H&H und der Vollstreckungssoftware Avviso
  - Vollstreckungserfahrung im Außendienst
- Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten u. a. im Umgang mit Bürgern
- ausgeprägte Gründlichkeit und Sorgfalt sowie ein gutes Zahlenverständnis
- strukturiere Arbeitsweise und Organisationsfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Diese **Vollzeitstelle** ist eingruppiert in die **Entgeltgruppe 9a TVöD (VKA).**

Die monatliche Bruttovergütung in dieser Entgeltgruppe variiert je nach einschlägiger Berufserfahrung und Erfahrungszeit zwischen 3.658,61 € in der Stufe 1 und 4.979,97 € in der Endstufe 6.

Eine Anerkennung einschlägiger Berufserfahrung gemäß § 16 Abs. 2 TVöD ist nur möglich, wenn dafür entsprechende Nachweise vorgelegt werden.

Im Falle einer Einstellung ist unbedingt ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 BZRG beizubringen.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabenspektrum in einem motivierten und kollegialen Team, flexible Arbeitszeiten und Fortbildungsmöglichkeiten. Sie profitieren von einer leistungsorientierten Vergütung, vermögenswirksamen Leistungen und einer Jahressonderzahlung.

Für Schwerbehinderte, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, ist dieser Arbeitsplatz geeignet. Sie werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Annahmeschluss für Bewerbungen ist der 11. Dezember 2026 (Poststempel/persönliche Abgabe).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugniskopien resp. Ausbildungsnachweise, Beurteilungen, Referenzen, Nachweis Schwerbehinderung/Gleichstellung) richten Sie bitte an das Haupt- und Personalamt der Stadt Dessau-Roßlau.

Unvollständige oder nicht fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen finden im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung.

bei persönlicher Abgabe:	Bürgerbüro - Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau
bei Abgabe auf dem Postweg:	Postfach 14 25, 06813 Dessau-Roßlau
bei Online-Bewerbungen:	bewerbung@dessau-rosslau.de

Bewerbungen per E-Mail werden nur berücksichtigt, wenn diese im PDF-Format übermittelt werden.

Die Anerkennung im Ausland erworbener Qualifikationen durch deutsche Institutionen (z. B. durch eine zuständige Bezirksregierung, ein zuständiges Ministerium oder eine zuständige Kammer) ist zwingend erforderlich.

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen das Sekretariat des Amtes für Stadtfinanzen unter der Telefonnummer 0340/204-2020 gern zur Verfügung.

Rückfragen zu Formalien der Stelle beantwortet Ihnen Frau Becker vom Haupt- und Personalamt, die Sie unter der Telefonnummer 0340/204-1311 erreichen können.

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden lediglich bei Übermittlung der Bewerbung in elektronischer Form über bewerbung@dessau-rosslau.de ausgefertigt.

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden. Bewerbungskosten werden durch die Stadt Dessau-Roßlau nicht erstattet.